



## *Termin bei der Chefin*

Wir besuchten VdU-Mitglied **MANUELA GÖRCKE**,  
Geschäftsführende Gesellschafterin **OTHEB GmbH & OTHEB Holding**  
in ihrem Büro.

Jeder Besucher, der das Büro von Manuela Görcke in Kiel betritt, ist sofort begeistert von dem Ausblick. Das Büro liegt im Terminal der Color-Line, der Fähre, die täglich zwischen Kiel und Oslo verkehrt. Wenn die Fähre um 14 Uhr abgelegt hat bietet sich ein grandioser Blick über die Kieler Förde, von der innerstädtischen Silhouette vom Bahnhof bis zum Rathausturm und dann hinaus bis aufs offene Meer. Kreuzende Segler und dicke Pötte vervollkommen das maritime Flair.

Ehe wir jedoch weiter über den Ausblick schwärmen, betrachten wir einmal die Gegenstände auf dem Schreibtisch. Da wäre zum einen der Kopfhörer mit Mikrofon, der zur Telefonanlage gehört. Die Telefonanlage bildet das Herzstück der Firma OTHEB, die 2002 von Manuela Görcke gegründet wurde. Angeboten werden Mitarbeiterunterstützungsprogramme, deren Kernelement eine 24/7-Helpline ist, an der Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern großer Firmen zu allen privaten oder beruflichen Anliegen beraten werden, die sie belasten. Psychologen, Pädagogen und andere Spezialisten gewährleisten Hilfe und Unterstützung rund um die Uhr.

Hierzu passt auch vortrefflich der „Hoptimist“, eine kleine, sich stetig bewegende, hin- und her federnde, lilafarbene Figur. Dabei handelt es sich um eine Erfindung des dänischen Designers Gustav Ehrenreich, der den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern wollte. Jeder, der ihn betrachtet, soll sich daran erinnern, mal wieder zu lächeln. Daneben liegen das orange Brillenetui und das orange Kästchen mit dem Füllfederhalter – orange ist die Firmenfarbe von OTHEB.

Was sofort ins Auge fällt, sind die frischen Blumen auf ihrem Schreibtisch. Am liebsten Pfingstrosen, gerne in rot. In orange sind sie halt nicht verfügbar... ■